

Schleswig-Holstein

Der echte Norden

Wir fördern Wirtschaft



Landesprogramm Wirtschaft: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Bund und das Land Schleswig-Holstein



Interkommunales Gewerbegebiet Brügge / Bordesholm

Auf der Basis des Interkommunalen Vertrages vom 20.12.2016 erschließen die Gemeinden Brügge und Bordesholm gemeinsam auf dem Gebiet der Gemeinde Brügge ein neues Gewerbegebiet. Die Gesamtfläche beträgt ca. 6,7 ha, die reine Gewerbefläche ca. 5,3 ha. Das Gebiet befindet sich östlich der Bahnlinie Kiel – Neumünster, nordöstlich der Landesstraße 49, nordwestlich der Kreisstraße 15 und westlich der Straße Eiderhöhe. Jenseits der Bahnlinie befindet sich das Gewerbegebiet Eiderhöhe der Gemeinde Bordesholm.

Durch die Ausweisung der neuen Gewerbefläche und unter Berücksichtigung der ökologischen Funktion des ländlichen Raumes sollen eine nachhaltige Entwicklung gewährleistet, neue Arbeitsplätze geschaffen und die Region gestärkt werden.

Die Gesamtkosten der Maßnahme einschließlich Grunderwerb, Bauleitplanung, Erschließungskosten, Ingenieurgebühren und Ausgleich werden sich auf etwa 3.665.800,00 € belaufen.

Am 04. Juli 2018 wurde von Herrn Staatssekretär Dr. Thilo Rohlfis der Gemeinde Brügge ein Zuwendungsbescheid aus Mitteln des Landesprogrammes Wirtschaft (2014 bis 2020) mit Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ in Höhe von 1.640.193,00 € übergeben.

Die Erschließungsarbeiten durch die bauausführende Firma Jens Sievertsen GmbH & Co. KG aus Gettorf werden Mitte Juli 2018 beginnen und im 1. Quartal 2019 abgeschlossen sein.

Erst durch diese Förderung wird die Realisierung der Maßnahme ermöglicht. Die Förderquote beträgt 79,56 % der förderfähigen Erschließungskosten.